|  |
| --- |
| 1. September 2016 |
|  |
|  |
| **Ansprechpartner LokalpresseVolker Hilbt**Technology & InfrastructureStandortkommunikation MarlTelefon +49 2365 49-5216Telefax +49 2365 49-7375volker.hilbt@evonik.com  |
| Evonik Industries AGRellinghauser Straße 1-1145128 EssenTelefon +49 201 177-01Telefax +49 201 177-3475www.evonik.de**Aufsichtsrat**Dr. Werner Müller, VorsitzenderVorstandDr. Klaus Engel, VorsitzenderChristian Kullmann, Stellv. VorsitzenderDr. Ralph Sven KaufmannThomas WesselUte WolfSitz der Gesellschaft ist EssenRegistergerichtAmtsgericht EssenHandelsregister B 19474UST-IdNr. DE 811160003 |

**208 junge Menschen starten Ausbildung im Chemiepark**

* Evonik übernimmt alle Ausgebildeten künftig unbefristet
* Neue Regelung greift ab dem Einstellungsjahr 2016
* Evonik-Personalvorstand Wessel: „Wichtiger Beitrag zur Sicherung unserer Zukunft“

**Essen/Marl.** Exzellente Nachrichten für die neuen Azubis von Evonik: Das Unternehmen übernimmt künftig all diejenigen, die ihre Ausbildung erfolgreich abschließen, direkt unbefristet.

Die neue Regelung greift ab dem Einstellungsjahr 2016 und gilt für alle eigenen Auszubildenden von Evonik. „Ausbildung leistet einen wichtigen Beitrag zur Sicherung unserer Zukunft. Und die wird mit der neuen Regelung ein Stück weit berechenbarer – und zwar sowohl für uns als auch für die jungen Menschen, die sich für eine Ausbildung bei uns entscheiden“, betont Thomas Wessel, Personalvorstand und Arbeitsdirektor von Evonik.

Bislang kann Evonik jedes Jahr mehr als der Hälfte der fertig Ausgebildeten direkt einen unbefristeten Vertrag anbieten. Weitere 20 bis 30 Prozent erhalten eine befristete Stelle, die in vielen Fällen später in eine dauerhafte Beschäftigung umgewandelt werden kann.

„Ausbildung hat Tradition im Chemiepark Marl“, berichtete Dr. Hans Jürgen Metternich, Leiter Evonik Ausbildung Nord. „Das Areal hat sich seit der Gründung vielfach verändert und die aktiven Unternehmen auch. Nicht verändert hat sich das klare Bekenntnis der Unternehmen im Chemiepark zur Ausbildung, denn eine gute Ausbildung ist eine wesentliche Vorausset-zung für unsere Zukunft, die Zukunft der Region und die Zukunft unserer jungen Generationen.“

Was heißt dies konkret? Zum Ausbildungsverbundes im Chemiepark gehören die Unternehmen der Evonik mit den in Herne, Marl und Witten tätigen Tochterunternehmen, ISP Marl (ein Unternehmen der Ashland-Gruppe), Sasol Germany, Synthomer Deutschland und VESTOLIT.

„Aber der Verbund geht über die Grenzen des Standorts hinaus. So zählen seit Jahren INEOS Phenol aus Gladbeck und jetzt auch die Sabic Polyolefine GmbH aus Gelsenkirchen dazu.“

Zu nennen sind aber auch die rund 20 weiteren Unternehmen im Chemiepark, von denen nahezu alle betriebliche Ausbildungsplätze zur Verfügung stellen und damit erheblich zum Ausbildungserfolg durch die Vermittlung von Berufserfahrung beitragen.

Die Unternehmen im Chemiepark sowie an den Standorten Herne & Witten haben auch für den aktuellen Einstelljahrgang 208 Plätze in sieben Berufsbildern und zusätzlich zwei kooperativen Studiengängen bereitgestellt. Damit erhöht sich die Zahl der Auszubildenden, die seit 76 Jahren am Standort Marl starten, auf mehr als 17.000.

Die neuen Auszubildenden verteilen sich auf sieben Berufe: 32 Anlagenmechaniker, 20 Chemielaboranten, davon sechs mit zusätzlichem Studium, 105 Chemikanten, 15 Elektroniker für Automatisierungstechnik, 18 Industriekaufleute, davon vier mit Studium, und 18 Kaufleute für Bürokommunikation.

Mit 20 Ausbildungsplätzen ist auch die zweite Auflage der Ausbildungsinitiative Marl mit dabei, die zusammen mit dem Partner Creos Lernideen durgeführt und durch die RAG-Stiftung und das Land Nordrhein Westfalen finanziert wird.

„Hinzu kommen 32 Teilnehmer in unserer Berufsvorbereitungsmaßnahme Start in den Beruf, die Ende September beginnen“, so Dr. Metternich. „In Summe sind es also in diesem Jahrgang 240 Plätze, die angeboten und besetzt werden konnten.“

Am Ende ginge es nur um eines: „Gemeinsam Perspektiven schaffen und damit die Zukunft gestalten.“ Dafür wurden im letzten Jahr in der Auswahl über 2.180 Bewerbungen gesichtet, 981 Einstellungstests und weit über 100 Beratungsgespräche durchgeführt. „Schön ist, dass von den Teilnehmern unserer Start in den Beruf-Maßnahme 2015/2016 wieder einige mit dabei sind“, freute sich Dr. Hans Jürgen Metternich.

**Bildunterschrift:**

**Start im Chemiepark:** Thomas Wessel, Personalvorstand und Arbeitsdirektor von Evonik, unterhielt sich nach der offiziellen Willkommensfeier mit den angehenden Kaufleuten Kathrin Droste (rechts), Yannick Bromme und Monique Koscholleck.

**Informationen zum Konzern**

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit
führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine
nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 33.500 Mitarbeiter
erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2015 einen Umsatz von rund 13,5 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,47 Milliarden €.

**Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.